

Ablaufplan vor einem Spiel

Zeit vor Spielbeginn	Aktion
60 min	Öffnung der Spielhalle, Kabinen und Bereitstellung des komplett aufgebauten Spielfeldes und des Spielballs.
60 – 45 min	Einspielzeit für die Heimmannschaft auf dem gesamten Spielfeld
45 – 30 min	Einspielzeit für die Gastmannschaft auf dem gesamten Spielfeld*
30 min	Spätestes Eintreffen der Schiedsrichter und Beginn der Prüfung der Wettkampfanlage, der Pässe und der Aufstellungsblätter
17 min	Durchführung der Auslosung, Mannschaftskapitäne tragen dabei ihr Trikot
15 – 5 min	Einspielen am Netz gemäß offizieller Spielregeln**, alle Spieler tragen dabei ihr Trikot
5 – 3 min	Aufschläge der Mannschaften von ihren Seiten
3 min	- Mannschaften kehren in ihre Freizone/Auswechselbank zurück. - Spätester Zeitpunkt der Übergabe der Aufstellungsblätter an den Schreiber.
1 min	Mannschaften betreten das Spielfeld
0 min	Anpfiff

* Wenn dies gewünscht wird.

** Auf Wunsch der Kapitäne kann bei der Auslosung ein Signal zum Wechsel der Einspielpositionen vereinbart werden.

Ablauf zwischen zwei Sätzen

Nach einem beendeten Satz versammeln sich die zuletzt auf dem Spielfeld befindlichen Spieler unverzüglich an ihren Grundlinien.

Nach Zeichen des 1. Schiedsrichters wechseln die Mannschaften wie folgt:

- die links vom 1. Schiedsrichter auf der Grundlinie befindlichen Spieler wechseln auf der Seite des 1. Schiedsrichters die Seite mindestens bis auf Höhe der gegnerischen Netzseite und kehren dann in ihre Freizone vor der Bank zurück
- die rechts von 1. Schiedsrichter auf der Grundlinie befindlichen Spieler wechseln auf der Seite des 2. Schiedsrichters die Seite.
- Die Mannschaftsmitglieder welche zum Satzende nicht auf dem Spielfeld standen wechseln die Seite auf der Seite des 2. Schiedsrichters.
- Der Wechsel wird von den Schiedsrichtern überwacht

Beim Wechsel der Seiten übergeben die Trainer ihre ausgefüllten Aufstellungsblätter für den nächsten Satz dem 2. Schiedsrichter. Sollte dies nicht geschehen, muss dies unverzüglich nach dem Seitenwechsel nachgeholt werden.

Ablauf nach Ende des Spiels

Der 2. Schiedsrichter begibt sich direkt nach Abpfiff auf die Seite des 1. Schiedsrichters.

Danach bedanken sich die Mannschaften nacheinander bei beiden Schiedsrichtern und verabschieden sich am Netz voneinander.

Die Mannschaftskapitäne warten beim Schreibertisch bis sie das vollständig vom Schreiber ausgefüllte und unterschriebene Protokoll ebenfalls unterschreiben können. Nach Kontrolle des Protokolls unterschreiben der 2. und der 1. Schiedsrichter das Protokoll.

Pause zwischen zwei Spielen

- In der Thüringenliga bis **zu einer Stunde**
- In der Verbandsliga bis Bezirksliga **bis zu 30 Minuten**